



Betriebsanleitung

Version 1.0.1

Bohrerschleifgerät

OPTigrind®
GQ-D13

314 0020



1 Sicherheit

- 1.1 Sicherheitshinweise (Warnhinweise)
 - 1.1.1 Gefahren-Klassifizierung
 - 1.1.2 Weitere Piktogramme
- 1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung
- 1.3 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung
- 1.4 Technische Daten

2 Lieferumfang und Montage

3 Bedienung

- 3.1 Spiralbohrer nachschleifen
 - 3.1.1 Voreinstellen
 - 3.1.2 Schleifen
 - 3.1.3 Ausspitzen von Holzbohrern

4 Wartung

- 4.1 Austausch der Schleifscheibe
- 4.2 Fehlerbehebung

5 Anhang

- 5.1 Urheberrecht
- 5.2 Mangelhaftungsansprüche / Garantie
- 5.3 Entsorgungshinweis / Wiederverwertungsmöglichkeiten:
 - 5.3.1 Außerbetrieb nehmen
 - 5.3.2 Entsorgung der Neugeräte-Verpackung
 - 5.3.3 Entsorgung der elektrischen und elektronischen Komponenten
- 5.4 Entsorgung über kommunale Sammelstellen
- 5.5 Produktbeobachtung
- 5.6 EG - Konformitätserklärung

6 Ersatzteile - Spare parts

- 6.1 Ersatzteilzeichnung - Drawing spare parts - GQ-D13
 - 6.1.1 Ersatzteilliste - Spare part list - GQ-D13
- 6.2 Schaltplan - Wiring diagram

Vorwort

Sehr geehrter Kunde,
vielen Dank für den Kauf eines Produktes von OPTIMUM.

OPTIMUM Metallbearbeitungsmaschinen bieten ein Höchstmaß an Qualität, technisch optimale Lösungen und überzeugen durch ein herausragendes Preis-Leistungs-Verhältnis. Ständige Weiterentwicklungen und Produktinnovationen gewähren jederzeit einen aktuellen Stand an Technik und Sicherheit.

Vor Inbetriebnahme lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung gründlich durch und machen Sie sich mit der Maschine vertraut. Stellen Sie auch sicher, dass alle Personen, die die Maschine bedienen, immer vorher die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig im Bereich der Maschine auf.

Die Bedienungsanleitung enthält Angaben zur sicherheitsgerechten und sachgemäßen Installation, Bedienung und Wartung der Maschine. Die ständige Beachtung aller in diesem Handbuch enthaltenen Hinweise gewährleistet die Sicherheit von Personen und der Maschine.

Das Handbuch legt den Bestimmungszweck der Maschine fest und enthält alle erforderlichen Informationen zu deren wirtschaftlichen Betrieb sowie deren langer Lebensdauer.

Im Abschnitt Wartung sind alle Wartungsarbeiten und Funktionsprüfungen beschrieben, die vom Benutzer regelmäßig durchgeführt werden müssen.

Die im vorliegenden Handbuch vorhandenen Abbildungen und Informationen können gegebenenfalls vom aktuellen Bauzustand Ihrer Maschine abweichen. Als Hersteller sind wir ständig um eine Verbesserung und Erneuerung der Produkte bemüht, deshalb können Veränderungen vorgenommen werden, ohne dass diese vorher angekündigt werden. Die Abbildungen der Schleifmaschine können sich in einigen Details von den Abbildungen in dieser Anleitung unterscheiden, dies hat jedoch keinen Einfluss auf die Bedienbarkeit der Schleifmaschine.

Aus den Angaben und Beschreibungen können deshalb keine Ansprüche hergeleitet werden. Änderungen und Irrtümer behalten wir uns vor!




Ihre Anregungen hinsichtlich dieser Betriebsanleitung sind ein wichtiger Beitrag zur Optimierung unserer Arbeit, die wir unseren Kunden bieten. Wenden Sie sich bei Fragen oder im Falle von Verbesserungsvorschlägen an unseren Service.

Sollten Sie nach dem Lesen dieser Betriebsanleitung noch Fragen haben oder können Sie ein Problem nicht mit Hilfe dieser Betriebsanleitung lösen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler oder direkt mit OPTIMUM in Verbindung.

Optimum Maschinen Germany GmbH
Dr.- Robert - Pfleger - Str. 26
D-96103 Hallstadt
Fax (+49)0951 / 96555 - 888
Mail: info@optimum-maschinen.de
Internet: www.optimum-maschinen.de

1 Sicherheit

Konventionen der Darstellung

	gibt zusätzliche Hinweise
	fordert Sie zum Handeln auf
	Aufzählungen

Dieser Teil der Betriebsanleitung

- erklärt Ihnen die Bedeutung und die Verwendung der in dieser Betriebsanleitung verwendeten Warnhinweise,
- legt die bestimmungsgemäße Verwendung der Schleifmaschine fest,

- weist Sie auf Gefahren hin, die bei Nichtbeachtung dieser Anleitung für Sie und andere Personen entstehen könnten,
- informiert Sie darüber, wie Gefahren zu vermeiden sind.




Beachten Sie ergänzend zur Betriebsanleitung

- die zutreffenden Gesetze und Verordnungen,
- die gesetzlichen Bestimmungen zur Unfallverhütung,
- die Verbots-, Warn- und Gebotsschilder sowie die Warnhinweise an der Schleifmaschine.

1.1 Sicherheitshinweise (Warnhinweise)

1.1.1 Gefahren-Klassifizierung

Wir teilen die Sicherheitshinweise in verschiedene Stufen ein. Die untenstehende Tabelle gibt Ihnen eine Übersicht über die Zuordnung von Symbolen (Piktogrammen) und Signalwörtern zu der konkreten Gefahr und den (möglichen) Folgen.

Piktogramm	Signalwort	Definition/Folgen
	GEFAHR!	Unmittelbare Gefährlichkeit, die zu einer ernsten Verletzung von Personen oder zum Tode führen wird.
	WARNUNG!	Risiko: eine Gefährlichkeit könnte zu einer ernsten Verletzung von Personen oder zum Tode führen.
	VORSICHT!	Gefährlichkeit oder unsichere Verfahrensweise, die zu einer Verletzung von Personen oder einen Eigentumsschaden führen könnte.
	ACHTUNG!	Situation, die zu einer Beschädigung der Schleifmaschine und des Produkts sowie zu sonstigen Schäden führen könnte. Kein Verletzungsrisiko für Personen.
	INFORMATION	Anwendungstips und andere wichtige oder nützliche Informationen und Hinweise. Keine gefährlichen oder schadenbringenden Folgen für Personen oder Sachen.

1.1.2 Weitere Piktogramme

 Warnung vor feuergefährlichen Stoffen!	 Warnung vor automatischem Anlauf!	 Einzugsgefahr!	 Betriebsanleitung lesen!
 Netzstecker ziehen!	 Schutzbrille tragen!	 Gesichtsschutzschild tragen!	 Gehörschutz tragen!

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Bohrschleifgerät darf ausschließlich zum Nachschleifen von Spiralbohrern eingesetzt werden. Die Verwendung von Kühlschmiermitteln ist untersagt und auch nicht erforderlich. Das Bohrschleifgerät ist nicht für den Betrieb im Freien bestimmt. Wird das Bohrschleifgerät anders als oben angeführt eingesetzt, ohne Genehmigung der Firma Optimum Maschinen Germany GmbH verändert oder anders verwendet, wird das Bohrschleifgerät nicht mehr bestimmungsgemäß eingesetzt.

Wir übernehmen keine Haftung für Schäden aufgrund einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass durch nicht von der Firma Optimum Maschinen Germany GmbH genehmigte konstruktive, technische oder verfahrenstechnische Änderungen auch die Garantie erlischt.

Teil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist, dass Sie

- die Betriebswerte des Bohrschleifgeräts einhalten,
- die Betriebsanleitung beachten,
- die Reinigungsintervalle beachten,
- das Bohrschleifgerät nicht im Dauerbetrieb eingesetzt wird.



WARNUNG!

Schwerste Verletzungen durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung.



ACHTUNG!

Der nicht bestimmungsgemäße Gebrauch der Schleifmaschine sowie die Missachtung der Sicherheitsvorschriften oder der Bedienungsanleitung schließen eine Haftung des Herstellers für darauf resultierende Schäden an Personen oder Gegenständen aus und bewirken ein Erlöschen des Garantieanspruches!

1.3 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

- Eine andere als die unter der "Bestimmungsgemäße Verwendung" festgelegte oder über diese hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist verboten.
- Der Betrieb der Maschine ohne die vorgesehenen Schutzeinrichtungen ist nicht zulässig. Jede andere Verwendung Bedarf einer Rücksprache mit dem Hersteller.
- Mit dem Bohrschleifgerät dürfen ausschließlich Spiralbohrer im trockenen Zustand nachgeschliffen werden. Um Fehlgebrauch zu vermeiden, muss die Betriebsanleitung vor Erstinbetriebnahme gelesen und verstanden werden.
- Das Bohrschleifgerät ist nicht für Dauerbetrieb geeignet, wird der Motor zu heiß schaltet es thermisch bedingt ab. In diesem Fall das Gerät im abgeschalteten Zustand abkühlen lassen.



WARNUNG!

Halten Sie das Bohrschleifgerät von Kindern fern und verschließen Sie die Öffnungen nach Beendigung Ihrer Arbeit mit den Schutzabdeckungen.



WARNUNG!

Verbleiben Sie immer solange am Bohrschleifgerät bis das Bohrschleifgerät still steht und der Netzstecker gezogen wurde.



WARNUNG!

Überzeugen Sie sich vor dem Einschalten des Bohrschleifgeräts davon, dass dadurch

- keine Gefahr für Personen entsteht,

- keine Sachen beschädigt werden.



WARNUNG!

Brand- und Explosionsgefahr durch Funkenflug. Betreiben Sie das Bohrschleifgerät nicht in der Nähe von brennbaren oder explosiven Stoffen.

Unterlassen Sie jede sicherheitsbedenkliche Arbeitsweise:

- Stellen Sie sicher, dass durch Ihre Arbeit niemand gefährdet wird.
- Tragen Sie eine Schutzbrille.
- Halten Sie bei Montage, Bedienung und Reinigung die Anweisungen dieser Betriebsanleitung unbedingt ein.
- Arbeiten Sie nicht am Bohrschleifgerät, wenn Ihre Konzentrationsfähigkeit aus irgend einem Grunde – wie z.B. dem Einfluß von Medikamenten – gemindert ist.

1.4 Technische Daten

Elektrischer Anschluß	230 V ~ 50Hz , 80 Watt
Drehzahl Schleifscheibe	4200 min ⁻¹
Schleifscheibe	Stahlscheibe, beschichtet mit kubisch kristallinem Bornitrid
Dauerbelastung maximal	5 Minuten
max. Schleifgeschwindigkeit [m/s]	17
Spitzenwinkel fest	118°
Schleifkapazität Spiralbohrer	Ø 3mm - Ø 13mm
Abmessungen Höhe [mm]	150
Abmessungen Tiefe [mm]	140
Abmessungen Breite [mm]	290
Nettogewicht [kg]	2,5
Bruttogewicht [kg]	3
Verpackungsmaß L x B x H [mm]	230 x 195 x 165
Umgebungsbedingungen Temperatur	+5 bis +40 °C
Umgebungsbedingungen Luftfeuchtigkeit	max. 70%
Umgebungsbedingungen allgemein	nicht im Freien verwendbar
Schutzart	IP20



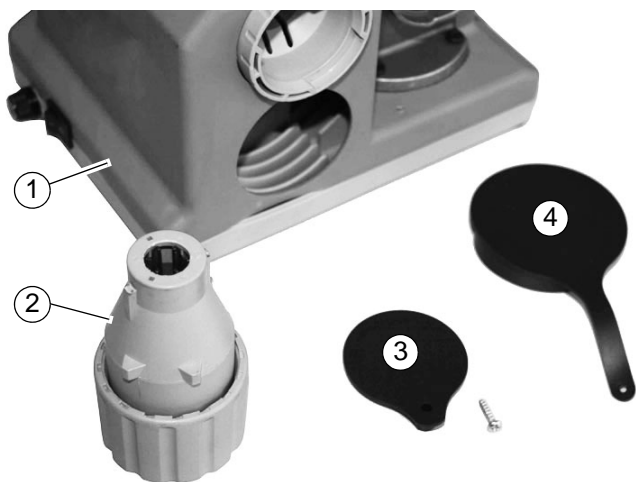
VORSICHT!



Abhängig von der Gesamtbelastung durch Lärm und den zugrunde liegenden Grenzwerten muss der Benutzer einen geeigneten Gehörschutz tragen. Wir empfehlen ihnen generell einen Schall- und Gehörschutz zu verwenden.

2 Lieferumfang und Montage

Überprüfen Sie das Bohrschleifgerät nach Anlieferung unverzüglich auf Transportschäden und Fehlmengen. Nehmen Sie hierzu alle Teile aus der Verpackung und vergleichen Sie die Teile mit den nachfolgenden Abbildungen. Schrauben Sie die beiden Abdeckkappen (3) und (4) am Gehäuse fest und befestigen Sie den Staubschutzdeckel (5) in der rückseitigen Öffnung.



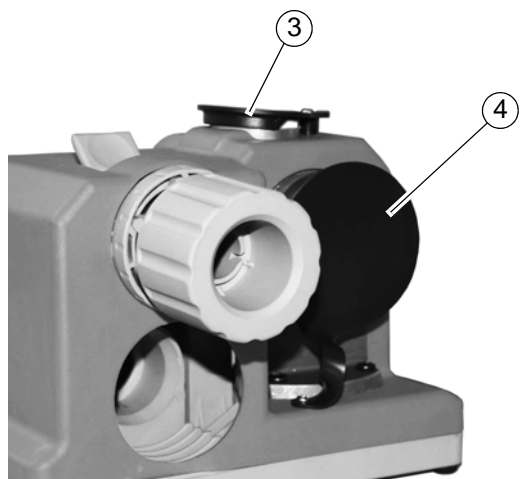
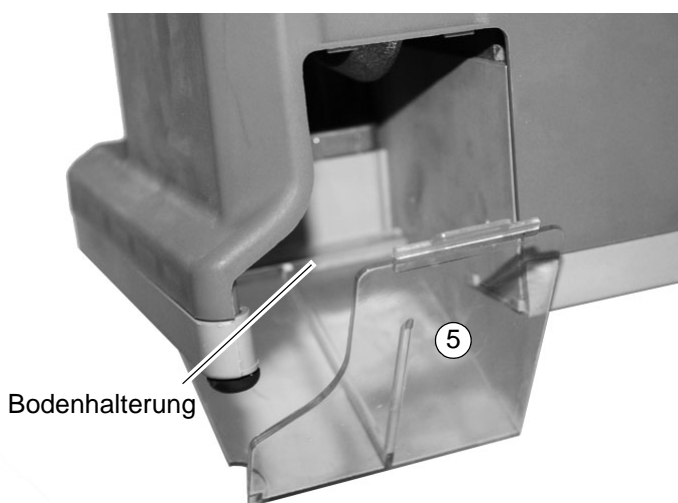
1	Bohrerschleifgerät	2	Spannfutter
3	Abdeckkappe oben	4	Abdeckkappe vorne
5	Staubschutzdeckel		



ACHTUNG!

Bei falscher und unsachgemäßer Lagerung können elektrische und mechanische Maschinenkomponenten beschädigt und zerstört werden. Lagern Sie das Bohrerschleifgerät nur unter den Umgebungsbedingungen wie in den Technischen Daten angegeben.

3 Bedienung



2	Spannfutter
6	Ausrichtöffnung
7	Öffnung zum Nachschleifen von Spiralbohrern
9	Ein- Aus Schalter
10	Ausrichtknopf
11	Ausspitzöffnung

3.1 Spiralbohrer nachschleifen

Ein korrekt geschliffener Bohrer ist gekennzeichnet durch:

- Einen spitzen Punkt in der Mitte bei einem Holzbohrer.
- Eine Bohrerschneide mit zwei scharfen und gleich großen Seiten bei Metallbohrern.
- Zwei Hinterkanten, die geringfügig niedriger als die Vorderkanten der Bohrerschneide sind.

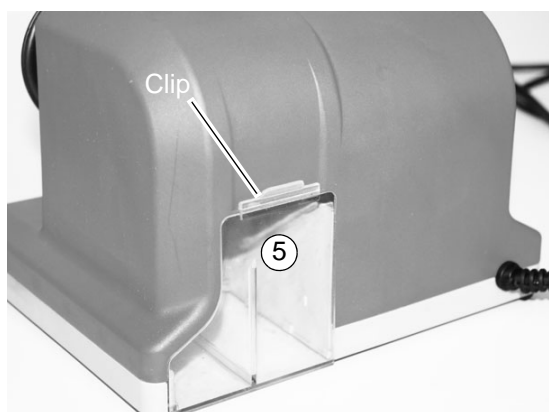
Sieht ein Bohrer nicht so aus, muss er geschliffen werden.

3.1.1 Voreinstellen

Nehmen Sie das Spannfutter (2) zur Hand und setzen Sie es in die Führung der Ausrichtöffnung (6) ein.

Öffnen Sie das Spannfutter durch drehen nach links soweit bis der zum Schleifen beabsichtigte Bohrer in das Spannfutter eingeführt werden kann.

Öffnen Sie die Positionierklauen durch Drücken des Ausrichtknopfes (10). Nun lässt sich der Bohrer bis zum Anschlag zwischen die Positionierklauen schieben.



Den Ausrichtknopf ⑩ langsam loslassen, so dass die sich schließenden Positionierklauen den Bohrer über der Spannnut greifen und somit positionieren.

Jetzt das Spannfutter durch drehen nach rechts verschließen und aus der Ausrichtöffnung ziehen.

Nun das Spannfutter ② noch etwas nachspannen.

3.1.2 Schleifen



Tragen Sie eine Schutzbrille!



Schalten Sie das Bohrerschleifgerät am Ein- /Aus-Schalter ein.

Drehen Sie nun das Spannfutter unter leichtem Druck bis zum jeweiligen Anschlag nach rechts und links bis das Schleifgeräusch deutlich nachlässt.

Ziehen Sie das Spannfutter aus der Führung, drehen Sie es um 180° und wiederholen Sie den Schleifvorgang.

Schalten Sie das Bohrerschleifgerät am Ein/Aus- Schalter aus. Lassen Sie die Schleifscheibe zum Stillstand kommen, bevor Sie das Spannfutter abnehmen.

3.1.3 Ausspitzen von Holzbohrern



Nur für Holzbohrer!



Schalten Sie das Bohrerschleifgerät am Ein- /Aus-Schalter ein. Führen Sie das in Schritt „Schleifen“ gespannte Spannfutter mit dem Bohrer in die Führung der Ausspitzöffnung ⑪ ein.

Drehen Sie nun das Spannfutter unter leichtem Druck bis zum jeweiligen Anschlag nach rechts und links bis das Schleifgeräusch deutlich nachlässt. Ziehen Sie das Spannfutter aus der Führung, drehen Sie es um 180° und wiederholen Sie den Ausspitzvorgang.

Schalten Sie das Bohrerschleifgerät am Ein/Aus- Schalter aus.

Lassen Sie die Schleifscheibe zum Stillstand kommen, bevor Sie das Spannfutter abnehmen. Vergewissern Sie sich, dass der Bohrer korrekt ausgespitzt ist, gekennzeichnet ist dies durch einen spitzen Punkt in der Mitte des Bohrers.

Danach die Öffnungen wieder mit den Schutzkappen verschließen und den Netzstecker ziehen.

4 Wartung



WARNUNG!



Arbeiten Sie nur dann am Bohrerschleifgerät wenn der Netzstecker herausgezogen wurde.

4.1 Austausch der Schleifscheibe

→ Schrauben Sie die Sechskantschraube ab. Die Schraube löst sich im Gegenuhrzeigersinn (gewöhnliches Rechtsgewinde).

→ Ziehen Sie die Schleifscheibe mit der Hand von der Welle ab. Sollte sich die Schleifscheibe nicht mit der Hand abziehen lassen, so befindet sich abgelagerter Schleifstaub zwischen Welle und Bohrung Schleifscheibe, der mit etwas Öl aufgeweicht werden kann.

→ Die Beseitigung von Defekten wird von Ihrem Fachhändler erledigt.



ACHTUNG!

Die Verwendung von Lösungsmitteln führt zur Beschädigung des Bohrerschleifgeräts.

Verwenden Sie nur milde Reinigungsmittel.

4.2 Fehlerbehebung

Fehler	Ursache/ mögliche Auswirkungen	Abhilfe
Gerät funktioniert nicht	• Gerätesicherung defekt	• Austausch der Feinsicherung 2A
Bohrer wird nicht gut nachgeschliffen	• Schleifscheibe abgenutzt	• Schleifscheibe austauschen

5 Anhang

5.1 Urheberrecht

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, der Entnahme von Abbildungen, der Funksendung, der Wiedergabe auf photomechanischem oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwendung, vorbehalten.

Technische Änderungen jederzeit vorbehalten.

5.2 Mangelhaftungsansprüche / Garantie

Neben den gesetzlichen Mangelhaftungsansprüchen des Käufers gegenüber dem Verkäufer, gewährt Ihnen der Hersteller des Produktes, die Firma OPTIMUM GmbH, Robert-Pfleger-Straße 26, D-96103 Hallstadt, keine weiteren Garantien, sofern sie nicht hier aufgelistet oder im Rahmen einer einzelnen, vertraglichen Regel zugesagt wurden.

- Die Abwicklung der Haftungs- oder Garantieansprüche erfolgt nach Wahl der Firma OPTIMUM GmbH entweder direkt mit der Firma OPTIMUM GmbH oder aber über einen ihrer Händler. Defekte Produkte oder deren Bestandteile werden entweder repariert oder gegen fehlerfreie ausgetauscht. Ausgetauschte Produkte oder Bestandteile gehen in unser Eigentum über.
- Voraussetzung für Haftungs- oder Garantieansprüchen ist die Einreichung eines maschinell erstellten Original-Kaufbeleges, aus dem sich das Kaufdatum, der Maschinentyp und gegebenenfalls die Seriennummer ergeben müssen. Ohne Vorlage des Originalkaufbeleges können keine Leistungen erbracht werden.
- Von den Haftungs- oder Garantieansprüchen ausgeschlossen sind Mängel, die aufgrund folgender Umstände entstanden sind:
 - Nutzung des Produkts außerhalb der technischen Möglichkeiten und der bestimmungsgemäßen Verwendung, insbesondere bei Überbeanspruchung des Gerätes
 - Selbstverschulden durch Fehlbedienung bzw. Missachtung unserer Betriebsanleitung
 - nachlässige oder unrichtige Behandlung und Verwendung ungeeigneter Betriebsmittel
 - nicht autorisierte Modifikationen und Reparaturen
 - ungenügende Einrichtung und Absicherung der Maschine
 - Nichtbeachtung der Installationserfordernisse und Nutzungsbedingungen
 - atmosphärische Entladungen, Überspannungen und Blitzschlag sowie chemische Einflüsse
- Ebenfalls unterliegen nicht den Haftungs- oder Garantieansprüchen:
 - Verschleißteile und Teile, die einem normalen und bestimmungsgemäßen Verschleiß unterliegen, wie beispielsweise Keilriemen, Kugellager, Leuchtmittel, Filter,

Dichtungen u.s.w.

- nicht reproduzierbare Softwarefehler
- Leistungen, die die Firma OPTIMUM GmbH oder einer ihrer Erfüllungsgehilfen zur Erfüllung im Rahmen einer zusätzlichen Garantie erbringen, sind weder eine Anerkennung eines Mangels noch eine Anerkennung der Eintrittspflicht. Diese Leistungen hemmen und/oder unterbrechen die Garantiezeit nicht.
- Gerichtsstand unter Kaufleuten ist Bamberg.
- Sollte eine der vorstehenden Vereinbarungen ganz oder teilweise unwirksam und/oder nichtig sein, so gilt das als vereinbart, was dem Willen des Garantiegebers am nächsten kommt und ihm Rahmen der durch diesen Vertrag vorgegeben Haftungs- und Garantiegrenzen bleibt.

5.3 Entsorgungshinweis / Wiederverwertungsmöglichkeiten:

Entsorgen Sie ihr Gerät bitte umweltfreundlich, indem Sie Abfälle nicht in die Umwelt sondern fachgerecht entsorgen.

Bitte werfen Sie die Verpackung und später das ausgediente Gerät nicht einfach weg, sondern entsorgen Sie beides gemäß der von Ihrer Stadt-/Gemeindeverwaltung oder vom zuständigen Entsorgungsunternehmen aufgestellten Richtlinien.

5.3.1 Außerbetrieb nehmen



VORSICHT!

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen spätern Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Ziehen Sie den Netzstecker.
- Durchtrennen Sie das Anschlusskabel.
- Entfernen Sie alle umweltgefährdende Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät.
- Entnehmen Sie, sofern vorhanden, Batterien und Akkus.
- Demontieren Sie die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile.
- Führen Sie die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe dem dafür vorgesehenen Entsorgungsweg zu.

5.3.2 Entsorgung der Neugeräte-Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel der Maschine sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Das Verpackungsholz kann einer Entsorgung oder Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton können zerkleinert zur Altpapiersammlung gegeben werden.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) oder die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe können nach Aufarbeitung wiederverwendet werden, wenn Sie an eine Wertstoffsammelstelle oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen weitergegeben werden.

Geben Sie das Verpackungsmaterial nur sortenrein weiter, damit es direkt der Wiederverwendung zugeführt werden kann. Entsorgung des Altgerätes



INFORMATION

Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile der Maschine nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

Beachten Sie bitte, dass elektrische Geräte eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten enthalten. Tragen Sie dazu bei, dass diese Bestandteile getrennt und fachgerecht entsorgt werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an ihre kommunale Abfallentsorgung. Für die Aufbereitung ist

gegebenenfalls auf die Hilfe eines spezialisierten Entsorgungsbetriebs zurückzugreifen.

5.3.3 Entsorgung der elektrischen und elektronischen Komponenten

Bitte sorgen Sie für eine fachgerechte, den gesetzlichen Vorschriften entsprechende Entsorgung der Elektrobauteile.

Das Gerät enthält elektrische und elektronische Komponenten und darf nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden. Gemäß Europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und die Umsetzung in nationales Recht, müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge und Elektrische Maschinen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Als Maschinenbetreiber sollten Sie Informationen über das autorisierte Sammel- bzw. Entsorgungssystem einholen, das für Sie gültig ist.

Bitte sorgen Sie für eine fachgerechte, den gesetzlichen Vorschriften entsprechende Entsorgung der Batterien und/oder der Akkus. Bitte werfen Sie nur entladene Akkus in die Sammelboxen beim Handel oder den kommunalen Entsorgungsbetrieben.

5.4 Entsorgung über kommunale Sammelstellen

Entsorgung von gebrauchten, elektrischen und elektronischen Geräten

(Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsche Entsorgung gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

5.5 Produktbeobachtung

Wir sind verpflichtet, unsere Produkte auch nach der Auslieferung zu beobachten.

Bitte teilen Sie uns alles mit, was für uns von Interesse ist:

- Veränderte Einstelldaten
- Erfahrungen mit der Schleifmaschine, die für andere Benutzer wichtig sind.
- Wiederkehrende Störungen der Schleifmaschine.

5.6 EG - Konformitätserklärung

nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Der Hersteller / Optimum Maschinen Germany GmbH
Inverkehrbringer: Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D - 96103 Hallstadt



erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktbezeichnung: Bohrerschleifgerät

Typenbezeichnung: GQ-D13

Seriennummer: _ _ _ _ _

Baujahr: 20__

Bohrerschleifgerät zum Nachschleifen von Spiralbohrern bis 13mm, das allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie 2006/42/EG sowie den weiteren angewandten Richtlinien (nachfolgend) - einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen - entspricht.

Folgende weitere EU-Richtlinien wurden angewandt:

EMV-Richtlinie 2004/108/EG

Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG

RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

Die Schutzziele der EG-Richtlinie 2006/95/EG werden eingehalten.

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

EN 55014-1:2006 Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 1: Störaussendung (CISPR 14-1:2005)

EN 55014-2:1997/A1:2001 Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 2: Störfestigkeit; Produktfamiliennorm (CISPR 14-2:1997/A1:2001)

EN 60204-1:2006/A1:2009 Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen - Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 60204-1:2005/A1:2008)

EN 60204-1:2006/AC:2010 Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen - Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 60204-1:2005 (modifiziert))

EN 61029-2-4:2011 Sicherheit transportabler motorbetriebener Elektrowerkzeuge - Teil 2-4: Besondere Anforderungen für Tischschleifmaschinen (IEC 61029-2-4:1993 (modifiziert) + A1:2001 (modifiziert))

EN ISO 12100:2010 Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung (ISO 12100:2010)

EN 50581:2012 Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe

Dokumentationsverantwortlicher: Kilian Stürmer, Tel.: +49 (0) 951 96555 - 800

Anschrift: Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D - 96103 Hallstadt



Kilian Stürmer

(Geschäftsführer)

Hallstadt, 12. Dezember 2013



6 Ersatzteile - Spare parts

6.1 Ersatzteilzeichnung - Drawing spare parts - GQ-D13

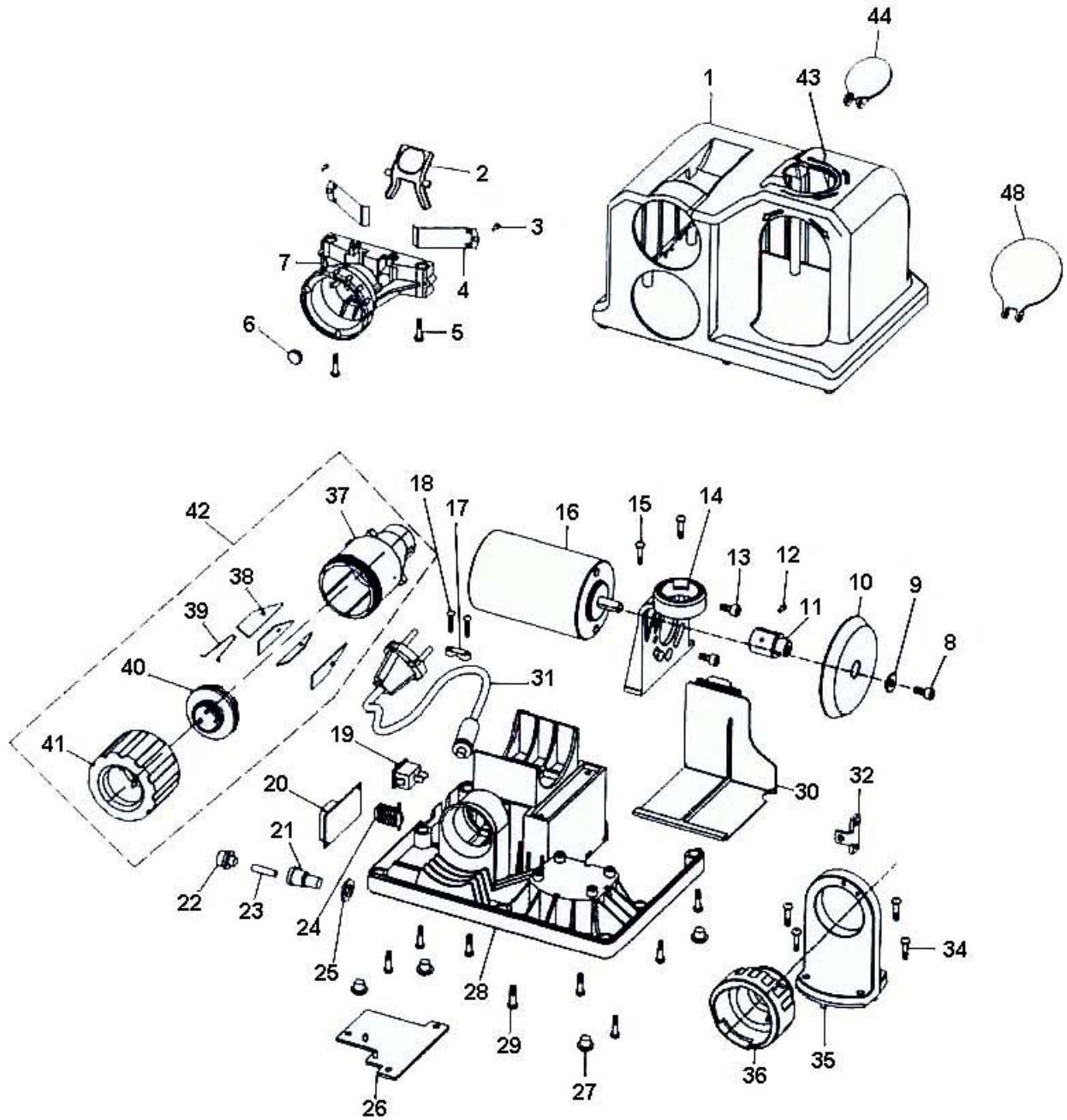


Abb. 6-1: Ersatzteilzeichnung - Drawing spare parts GQ-D13

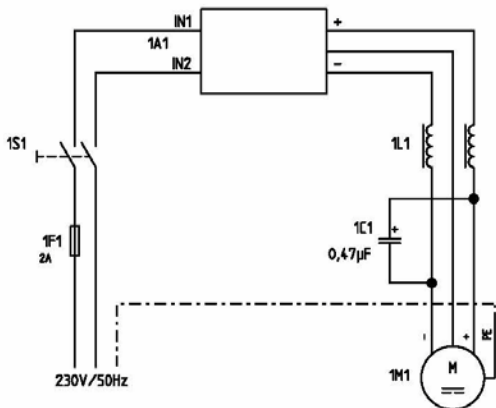
6.1.1 Ersatzteilliste - Spare part list - GQ-D13

Pos.	Bezeichnung	Designation	Menge	Artikelnummer
			Qty.	Item no.
1	Gehäuse oben	Top Housing	1	031400201
2	Klemmtaster	Clamping button	1	031400202
3	Schraube	Screw	2	
4	Federblatt	Spring leaf	2	031400204
5	Schraube	Screw	2	
6	Endpunkt	Terminal	1	031400206



Pos.	Bezeichnung	Designation	Menge	Artikelnummer
			Qty.	Item no.
7	Befestigungsregal	Fixing shelf	1	031400207
8	Schraube	Screw		
9	Scheibe	Washer	1	
10	Schleifscheibe	Grinding Wheel	1	3140021
11	Wellenzapfen	Shaft extension	1	0314002011
12	Schraube	Screw	1	
13	Schraube	Screw		
14	Stellungsring	Positioner	1	0314002014
15	Schraube	Screw		
16	Motor	Motor	1	0314002016
17	Klemmbügel Kabel	Wire Restraining	1	0314002017
18	Schraube	Screw		
19	Ein-Aus Schalter	ON-OFF switch	1	031400201S1
20	PCB	PCB	1	031400201A1
21	Sicherungsgehäuse	Fuse block	1	0314002021
22	Mutter für Sicherung	Nut for fuse	1	0314002022
23	Feinsicherung	Fuse	1	031400201F1
24	induktiver Blindwiderstand	Inductance	1	031400201L1
25	Klemmmutter für Sicherungsblock	Locknut for fuse block	1	0314002025
26	Abdeckung	Cover	1	0314002026
27	Gummifuß	Cushion	4	0314002027
28	Gehäuse unten	Base	1	0314002028
29	Schraube	Screw	11	
30	Staubschutzdeckel	Dust cover	1	0314002030
31	Anschlusskabel	Cord	1	0314002031
32	Anschlusskonsole	Connector Board	1	0314002032
34	Schraube	Screw	4	
35	Konsole	Console	1	0314002035
36	Stützsockel	Stand socket	1	0314002036
37	Stellungsring für Klemmstreifen	Positioner for blade	1	0314002037
38	Halter Klemmung	Blade Holder	6	0314002038
39	Stahlfeder	Steel Spring	6	0314002039
40	Druckring	Transition Tube	1	0314002040
41	Klemmmutter	Locknut	1	0314002041
42	Klemmhalter vollständig (beinhaltet 35,36,37,38,39)	Tool holder complete (Includes 35,36,37,38,39)	1	0314002042
43	Führungsring	Guide ring	1	0314002043
44	Abdeckkappe oben	Cover above	1	0314002044
48	Abdeckkappe unten	Cover below	1	0314002048

6.2 Schaltplan - Wiring diagram



Pos.	Bezeichnung	Designation	Menge	Artikelnummer
			Qty.	Item no.
1S1	Schalter Ein-Aus	Switch On-Off	1	031400201S1
1F1	Feinsicherung 2A - 250V	Fuse 2A - 250V	1	031400201F1
1M1	Motor	Motor	1	03140020M1
1L1	induktiver Blindwiderstand	Inductance	1	031400201L1
1C1	Kondensator	Condenser	1	031400201C1
1A1	PCB	PCB	1	031400201A1